

Bitterfeld-Wolfen

***Haushaltskonsolidierungskonzept
der Stadt Bitterfeld-Wolfen
für das Haushaltsjahr 2022***

(Anlage zur Haushaltssatzung 2022
gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA
i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO LSA)

Stand: 2. Ergänzung zum 1. Entwurf

Noch weiterhin vorhandenes Konsolidierungspotential wird durch das Land insbesondere gesehen:

- in der noch weiteren Reduzierung von Zuschüsse für freiwillige Leistungen,
- in der Überprüfung von erhobenen Gebühren und Entgelten,
- in Folge weitergehender Überprüfungen im Personalbereich sowie
- durch Verstärkung des aktiven Forderungsmanagements.

3.5. Ergebnis der Haushaltskonsolidierung

Erstmals im Ergebnis der Haushaltskonsolidierung 2019 gelingt es konzeptionell - unter Berücksichtigung der mit dem Bescheid vom 19. Juli 2018 bewilligten und am 07. November 2018 kassenwirksam eingegangenen Bedarfszuweisung für die Jahre 2010 bis 2012 - eine vollständige Rückführung der bis zu diesem Zeitpunkt aufgelaufenen sowie der im weiteren Verlauf noch zu erwartenden Defizite im gesetzlich dafür vorgesehenen Konsolidierungszeitraum gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA - bis zum Ende des Jahres 2027 - nachzuweisen. Darüber hinaus wird ein ausgeglichener kumulierter Fehlbetrag im Finanzhaushalt und damit kalkulativ die vollständige Rückführung der in Anspruch genommenen Liquiditätskredite bis zum Ende des Jahres 2027 dargestellt.

Ergebnis der Haushaltskonsolidierung 2022

Im Ergebnis der Haushaltskonsolidierung für das Jahr 2022 ist festzustellen, dass die Zielerreichung im vergleichbaren Zeitraum entsprechend der Prognose aus dem Konzept des Vorjahres insgesamt grundsätzlich eingehalten werden kann. Insbesondere die coronabedingt entstandenen und auch noch zu erwartenden Steuerausfälle und Haushaltsmehrbelastungen werden den Haushaltsverlauf stark beeinflussen, können aber nach vorsichtiger Aufkommenschätzung in absehbarer Zeit voraussichtlich vollständig wieder kompensiert werden.

Es gelingt konzeptionell, noch sehr deutlich vor dem Ende des erweiterten Zeitraumes der Haushaltskonsolidierung - zum Abschluss des Jahres 2030 -

- den voraussichtlich vollständigen **Abbau des Fehlbetragsvortrags im Jahr 2027**
- und
- die **Rückführung der in Anspruch genommenen Liquiditätskredite** zumindest auf eine voraussichtlich gemäß § 110 Abs. 2 KVG LSA genehmigungsfreie Höhe

bereits **ab dem Jahr 2026** darzustellen.

Die Veränderung des Ergebnisses der Haushaltskonsolidierung wird in Anlage 3 dieses Konzeptes:

*„Ergebnis der Haushaltskonsolidierung,
Gegenüberstellung mit dem Ergebnis der Haushaltskonsolidierung 2021“*

entsprechend den dafür zugrundeliegenden Verursachungszeiträumen veranschaulicht.

5. Ergebnisanalyse, Fazit und Ausblick

Die Stadt Bitterfeld-Wolfen befindet sich bereits seit Jahren in der Phase der Haushaltskonsolidierung und nimmt diese Verpflichtung ernsthaft und mit großem, kontinuierlichem Engagement wahr.

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 und der mittelfristigen Planvorausschau bis 2025 einschließlich des bis zum Ende des Jahres 2030 erweiterten Zeitraumes der Haushaltskonsolidierung gelingt es,

- den vollständigen Abbau des Fehlbetragsvortrags voraussichtlich im Jahresverlauf 2027

sowie

- die Rückführung der in Anspruch genommenen Liquiditätskredite bis auf null € im Jahresverlauf 2028 bzw. bis auf eine gemäß § 110 Abs. 2 KVG LSA voraussichtlich genehmigungsfreie Höhe bis bereits im Jahresverlauf 2026

darzustellen.

Es darf dabei aber nicht außer Acht gelassen werden, dass die Gültigkeit des Haushaltskonsolidierungskonzeptes und damit die Pflicht zur Umsetzung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen, zu deren jährlichen Fortschreibung und gegebenenfalls Erweiterung und Ausbaues bis zum erreichten vollständigen Abbau der Altfehlbeträge und zur Reduzierung der Liquiditätskreditinanspruchnahme auf ein nach § 110 KVG LSA vertretbares Maß besteht.

In der Konsequenz dessen ist die Einhaltung der Zielstellungen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes stets auch im Zusammenhang mit der weiteren Haushaltsentwicklung zu überwachen und sind diese bei sich ändernden Rahmenbedingungen auch weiterhin stetig anzupassen. Dabei ist stets nach der Maßgabe zu verfahren:

- die Zahlungs- und Handlungsfähigkeit des Haushaltes dauerhaft sicherzustellen

und darüber hinaus

- die Verringerung der Inanspruchnahme von Liquiditätskreditmitteln noch schneller und deutlicher voranbringen zu können,
- um schnellstmöglich wieder zu einer geordneten Haushaltswirtschaft zurückzukehren.

	*,** kum. bis Erg. 2019	** vor. Erg. 2020	akt. Ansatz 2021***	HH-Ansatz 2022	mittelfristige Planung			langfristige Kalkulation				
					2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Einwohnerzahl/-prognose (www.statistik.sachsen-anhalt.de)		37.568	37.389	36.987	36.573	36.170	35.782	35.371	34.981	34.564	34.190	33.797
I. Ergebnishaushalt konsolidiert								x4 kalk. weitere Steigerung der EkSt. entspr. Empfehlungen des MF zur Hh.-Planung				
Erträge gesamt	84.881,5	87.843,4	79.682,6	76.535,9	78.472,8	78.920,5						
- darunter bewilligte Bedarfszuweisung	1.030.991,0			durchschn. Steigerung der EkSt. 2023-25 p.a.:		699,2	x4	699,2	699,2	699,2	699,2	699,2
				durchschn. Steigerung der USt. 2023-25 p.a.:		263,2	x5	263,2	263,2	263,2	263,2	263,2
Aufwendungen gesamt	68.574,4	82.521,4	81.895,6	76.531,6	76.878,7	77.759,0						
- darunter Abschreibungen	7.844,4	7.988,4	7.996,4	8.087,6	8.067,2	8.067,2						
- und Kreisumlage	15.577,3	17.493,1	18.635,3	15.982,1	16.788,9	17.874,3						
Kreisumlagesatz	42,900%	39,100%	39,100%									
Jahresergebnis	-25.731,4	16.307,1	5.322,0	-2.213,0	4,3	1.594,1	1.161,5	2.123,9	3.086,3	4.048,6	5.011,0	5.973,4
kumulierte Jahresergebnisse	-9.424,4	-4.102,4	-6.816,4	-6.811,1	-4.717,0	-3.555,5	-1.431,6	1.654,6	5.703,3	10.714,3	16.687,7	
in EUR/ Einwohner	-250,86	-109,72	-170,75	-172,56	-180,41	-99,37	-40,47	47,30	165,01	313,38	493,76	
Änderung zum Vorjahr	63,4%	56,5%	-83,8%	0,1%	25,3%	24,6%	59,7%	215,6%	-244,7%			
II. Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen	<i>kumuliert bis 2020</i>											
<u>Erhöhung des Realsteueraufkommens</u>	<i>*,**</i>											
Grundsteuer A	61,4	9,0	9,0	9,0	11,0	13,0	13,0	14,0	14,0	14,0	14,0	14,0
Grundsteuer B	7.536,8	811,8	861,8	861,8	911,8	1.161,8	1.161,8	1.261,8	1.261,8	1.361,8	1.361,8	1.361,8
Gewerbsteuer	74.720,6	9.751,6	8.951,6	9.951,6	9.951,6	10.801,6	11.951,6	13.151,6	14.151,6	14.651,6	15.151,6	15.151,6
übrige HHK-Maßnahmen	165.111	15.130	14.990	15.201	15.665	15.928	15.487	15.030	14.569	14.098	13.617	13.617
<u>Erfolge der HHK gesamt</u>	<u>247.429,4</u>	<u>25.702,8</u>	<u>24.812,5</u>	<u>26.023,0</u>	<u>26.539,1</u>	<u>27.904,1</u>	<u>28.612,9</u>	<u>29.457,4</u>	<u>29.996,0</u>	<u>30.125,0</u>	<u>30.144,2</u>	
Änderung zum Vorjahr			-890,30	1.210,50	516,10	1.365,00	708,80	844,50	538,60	129,00	19,20	
			-3,5%	4,9%	2,0%	5,1%	2,5%	3,0%	1,8%	0,4%	0,1%	
III. Ergebnishaushalt unkonsolidiert	-256.853,8	-277.234,6	-304.260,1	-330.278,8	-355.223,8	-381.966,4	-408.455,4	-434.826,6	-460.773,9	-485.887,9	-510.058,7	

* gemäß den Jahresabschlüssen 2008 bis 2017 und dem geprüften Jahresabschluss 2018

** gemäß den vorläufigen Ergebnissen 2019 und 2020 gemäß den Haushaltsanalysen zum jeweils 31.12.

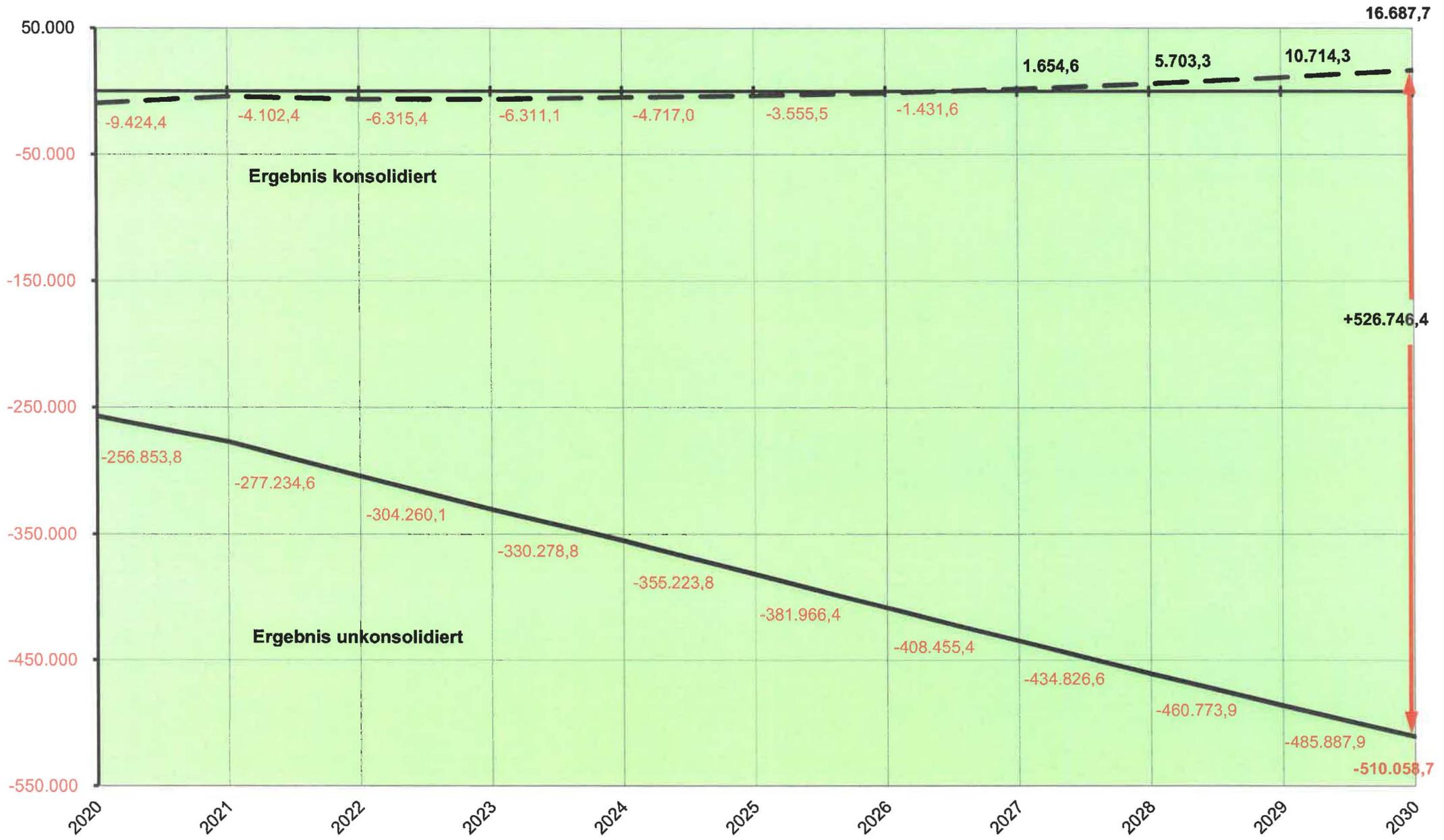
*** gemäß der Vorausschau zum Jahresende 2021 mit der Haushaltsanalyse zum 19.11.2021

Verbesserungen gesamt: **526.746,4**

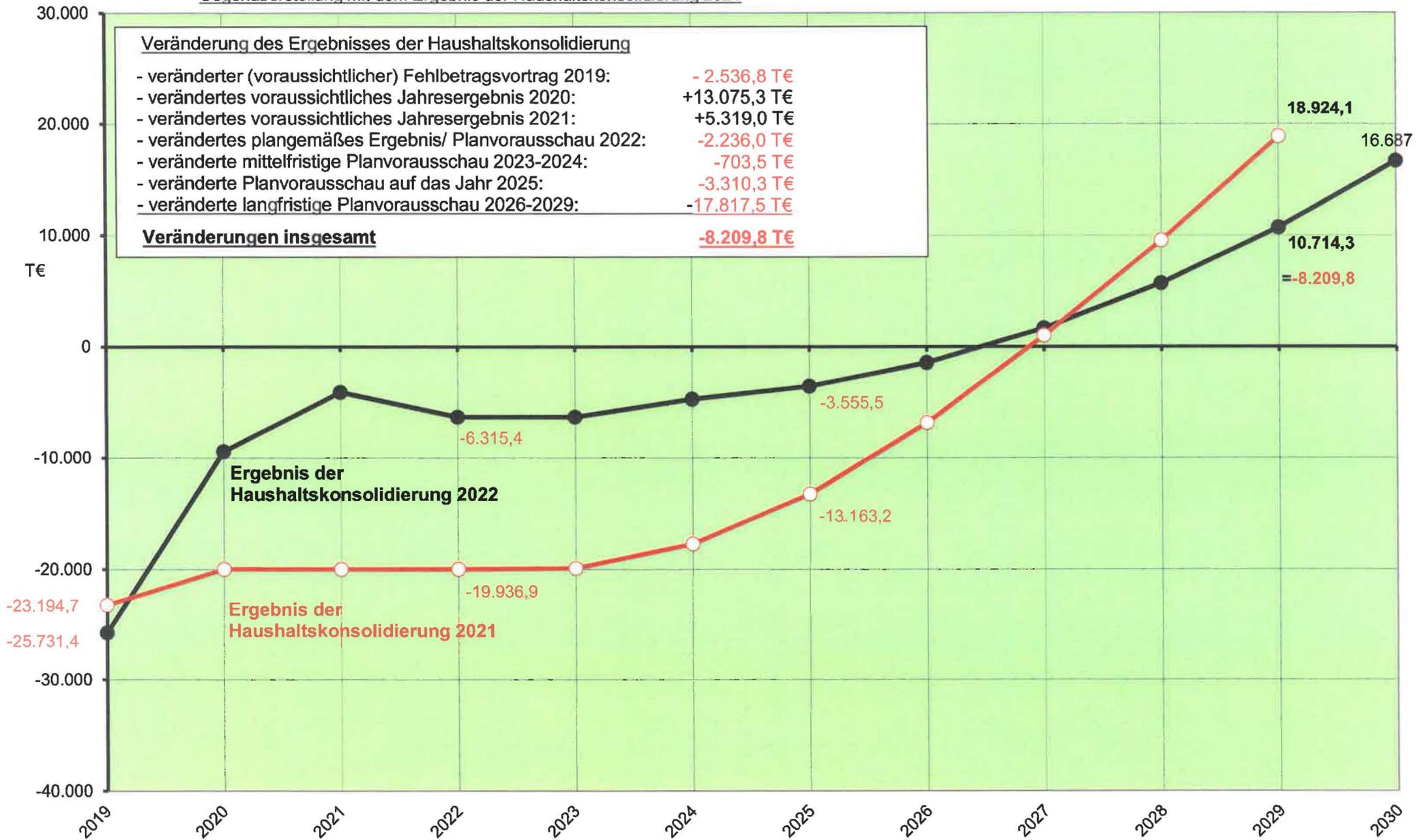
in Euro/ Einwohner 2030: **15.585,60**

T€

Stadt Bitterfeld-Wolfen, Haushaltskonsolidierungskonzept für 2022 und Folgejahre
Anlage 2: Ergebnis der Haushaltskonsolidierung gemäß langfristiger Ergebnisplanung und -kalkulation



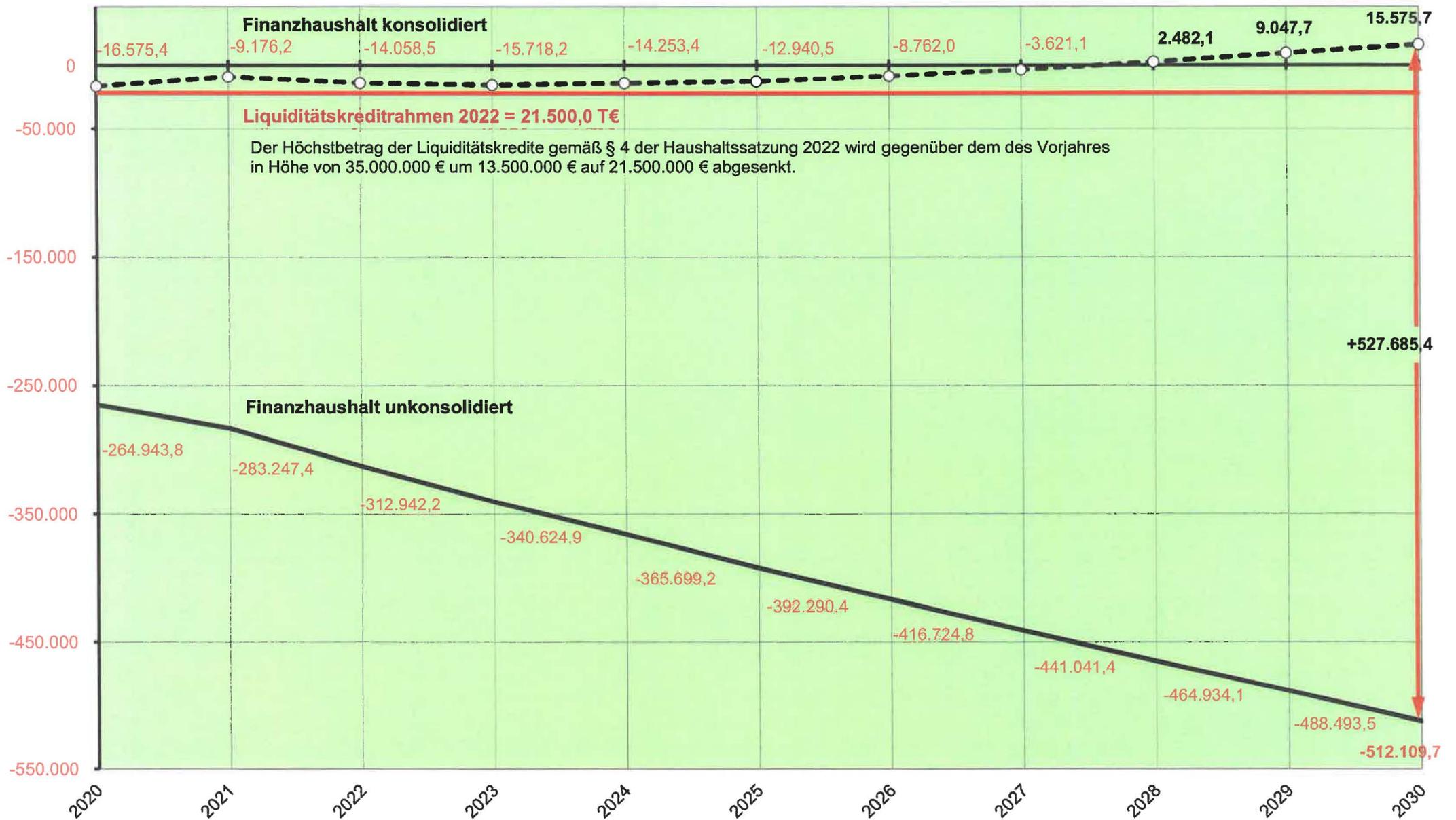
Stadt Bitterfeld-Wolfen, Haushaltskonsolidierungskonzept für 2022 und Folgejahre
Anlage 3: Ergebnis der Haushaltskonsolidierung,
 Gegenüberstellung mit dem Ergebnis der Haushaltskonsolidierung 2021



Einwohnerzahl/ -prognose <i>(www.statistik.sachsen-anhalt.de)</i>	** vor. Erg. 2020	akt. Ansatz 2021***	HH-Ansatz 2022	mittelfristige Planung			langfristige Kalkulation				
				2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
	37.568	37.389	36.987	36.573	36.170	35.782	35.371	34.981	34.564	34.190	33.797
Zahlungsmittelbestand <i>- aus laufender Verwaltungstätigkeit</i>											
Einzahlungen			68.563,3	65.429,1	67.577,8	67.858,7					
Auszahlungen			71.767,0	64.339,6	64.314,5	64.689,6					
Differenz			-3.203,7	1.089,5	3.263,3	3.169,1	4.278,5	5.240,9	6.203,2	7.165,6	8.128,0
- aus Investitionstätigkeit											
Einzahlungen			7.483,1	13.385,1	14.003,0	8.989,9					
Auszahlungen			8.283,7	15.631,9	15.613,6	10.272,9					
Differenz			-800,6	-2.246,8	-1.610,6	-1.283,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	-1.500,0
- aus Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen			2.647,5	2.016,0	1.610,6	1.283,0					
Auszahlungen			2.029,3	2.018,4	1.298,5	1.356,2					
Differenz			618,2	-2,4	312,1	-73,2	-100,0	-100,0	-100,0	-100,0	-100,0
Finanzmittel p.a.		7.399,3	-3.386,1	-1.159,7	1.964,8	1.812,9	4.178,5	5.140,9	6.103,2	6.565,6	6.528,0
Finanzmittel am Jahresanfang			-9.176,2	-14.058,5	-15.718,2	-14.253,4	-12.940,5	-8.762,0	-3.621,1	2.482,1	9.047,7
Abarbeitung HE aus Vorjahren	Saldo 2020	-4.996,2	-4.996,2	-3.500,0	-3.000,0	-2.500,0	-2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	-2.000,0
Übertragung von HE	4.996,2	4.996,2	3.500,0	3.000,0	2.500,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0
Finanzmittelbestand kumuliert	-16.575,4	-9.176,2	-14.058,5	-15.718,2	-14.253,4	-12.940,5	-8.762,0	-3.621,1	2.482,1	9.047,7	15.575,7
<i>in EUR/ Einwohner</i>	<i>-441,2</i>	<i>-245,4</i>	<i>-380,1</i>	<i>-429,8</i>	<i>-394,1</i>	<i>-361,6</i>	<i>-247,7</i>	<i>-103,5</i>	<i>71,8</i>	<i>264,6</i>	<i>460,9</i>
<i>Änderung zum Vorjahr</i>		<i>44,6%</i>	<i>-53,2%</i>	<i>-11,8%</i>	<i>9,3%</i>	<i>9,2%</i>	<i>32,3%</i>	<i>58,7%</i>	<i>168,5%</i>	<i>-264,5%</i>	
HHK-Maßnahmen:											
Erhöhung d. Realsteueraufkommens	82.319	10.572	9.822	10.822	10.874	11.976	13.126	14.427	15.427	16.027	16.527
übrige HHK-Maßnahmen	166.050	15.130	14.990	15.201	15.665	15.928	15.487	15.030	14.569	14.098	13.617
HHK gesamt	248.368,4	25.702,8	24.812,5	26.023,0	26.539,1	27.904,1	28.612,9	29.457,4	29.996,0	30.125,0	30.144,2
Finanzergebnis unkonsolidiert	-264.943,8	-283.247,4	-312.942,2	-340.624,9	-365.699,2	-392.290,4	-416.724,8	-441.041,4	-464.934,1	-488.493,5	-512.109,7

Verbesserungen gesamt: **527.685,4**
in Euro/ Einwohner 2030: **15.613,38**

Stad Bitterfeld-Wolfen, Haushaltskonsolidierungskonzept für 2022 und Folgejahre
Anlage 4: Ergebnis der Haushaltskonsolidierung gemäß langfristiger Finanzplanung und -kalkulation



Stad Bitterfeld-Wolfen, Haushaltskonsolidierungskonzept für 2022 und Folgejahre
Anlage 4: Ergebnis der Haushaltskonsolidierung gemäß langfristiger Finanzplanung und -kalkulation

